



Graubünden Ferien

11. Graubünden Nachwuchspreis für Reisejournalisten

Ausschreibung Recherche-Seminar

20. – 26. Juni 2010 in Lenzerheide



11. Graubünden Nachwuchspreis für Reisejournalisten.

Wenn es ihn nicht schon gäbe – wir müssten ihn erfinden, den Graubünden Nachwuchspreis für Reisejournalisten. Das Erfolgsgeheimnis dieses Schreib-Wettbewerbs – des ersten seiner Art und zwischenzeitlich im deutschsprachigen Raum mehrfach kopierten – beruht im Wesentlichen auf zwei Pfeilern. Da ist erstens die einzigartige Austragungsformel und zweitens der Nutzen, der Mehrwert, welcher der Preis allen Beteiligten bringt.

Die Formel. Auf Einladung von Graubünden Ferien sowie touristischen Partnern weilen einmal pro Jahr um die 20 Nachwuchskräfte aus dem Reise-Journalismus – allesamt unter 32 Jahren – zu einem einwöchigen Recherche-Seminar in Graubünden. Während dieser Woche recherchieren sie zu einem vorher frei gewählten Thema. Die Klammer bilden zwei Seminarblöcke, in welchen Fachdozent Peter Linden den Teilnehmern Grundlagen der journalistischen Form „Reportage“ vermittelt und mithilft, dem zusammengetragenen „Rohmaterial“ Dramaturgie und Struktur zu verleihen. Die danach innerhalb einer gesetzten Frist veröffentlichten Reportagen gelangen in die Wertung, die von einer hochkarätigen Jury vorgenommen wird. Die Autoren der drei besten Texte werden schliesslich ausgezeichnet und mit Geldpreisen belohnt.

Der Nutzen. Vom Graubünden Nachwuchspreis für Reisejournalisten profitieren alle Beteiligten gleichermassen; die teilnehmenden Journalistinnen und Journalisten, die veröffentlichenden Redaktionen, die Jury, die Gastgeberregion Graubünden. Die Teilnehmer, weil sie in kompakter Form journalistisches Wissen vermittelt bekommen, welches sie sogleich real umsetzen können. Die Redaktionen, weil sie auf gute bis ausgezeichnete Reisereportagen zurückgreifen können. Und wir, die Gastgeber, weil unseren touristischen Schätzen in renommierten Print- und Online-Medien breiter Platz eingeräumt wird. Allen zusammen bietet der Preis eine einmalige Networking-Plattform. Schon mehrere ehemalige Preisträger nutzten den Nachwuchspreis als Sprungbrett in Top-Redaktionen.



Gieri Spescha
Head of Brand Management & PR

Unsere Partner:

Schweiz Tourismus.
MySwitzerland.com



 Lenzerheide

 Rhätische Bahn



 Graubündner
Kantonalbank

Swiss Travel System



Teilnahmebedingungen

Voraussetzungen

- Am Nachwuchspreis teilnehmen können Redakteure, feste Freie sowie Freelancer aus Deutschland, die nach dem 31. Dezember 1977 geboren sind.
- Der Anmeldung beizulegen ist die schriftliche Veröffentlichungsabsicht des zuständigen Reisetil-Redakteurs des Mediums, für welche der Teilnehmer sich um den Nachwuchspreis bewirbt.
- Im Weiteren sind der Anmeldung nach Möglichkeit eine oder mehrere bereits veröffentlichte (Reise-)Reportagen beizulegen.

Ausschreibung und Anmeldung

- Interessierte können sich bis zum **2. April 2010** (Poststempel) bei Graubünden Ferien anmelden.
- Die Teilnehmerzahl wird auf ca. 18 Personen begrenzt. Die Trägerschaft behält sich eine Auswahl vor.
- Den ausgewählten Teilnehmern wird eine umfassende Graubünden-Dokumentation zugestellt, auf Grund welcher sie den Inhalt ihrer Reportage definieren können.
- Bis zum **10. Mai 2010** ist das beabsichtigte Thema Graubünden Ferien mitzuteilen, damit Kontaktadressen zur Recherche und organisatorische Details arrangiert werden können.

Recherche-Seminar

- Die Teilnehmer werden vom **20.-26. Juni 2010** zu einem kostenlosen einwöchigen Recherche-Seminar nach **Lenzerheide** eingeladen. Die organisatorische Kursleitung wird von Graubünden Ferien, die fachliche von Peter Linden übernommen.
- Die Reisekosten werden durch die Swiss, Schweiz Tourismus und die Rhätische Bahn finanziert. Der Aufenthalt in Graubünden (Basis: Zimmer/Frühstück) wird von Graubünden Ferien und lokalen Tourismusorganisationen übernommen.
- Während der Seminarwoche können die Teilnehmer zu ihrem im Vorfeld bekannt gegebenen Thema frei in Graubünden recherchieren.

Publikation der Texte

- In die Wertung um den **11. Graubünden Nachwuchspreis für Reisejournalisten** gelangen ausschliesslich Texte, die bis spätestens **30. September 2010** publiziert wurden.
- Nach erfolgter Publikation werden die Reportagen bzw. Clippings zur Bewertung an Graubünden Ferien gesandt.
- Der Trägerschaft wird ohne zusätzliche Abgeltung das Recht auf eine 2. und 3. Publikation der Texte eingeräumt.

Prämierung und Preise

Ausgezeichnet werden die besten drei eingegangenen Texte. Die Prämierungsfeier findet im Spätherbst 2010 statt. Die Sieger werden mit einer Urkunde sowie einem Geldpreis ausgezeichnet. Die Preise sind wie folgt dotiert:

- 1. Preis: CHF 2000.–
- 2. Preis: CHF 1000.–
- 3. Preis: CHF 500.–

Trägerschaft und Seminarleitung

Ausgeschrieben und verliehen wird der **11. Graubünden Nachwuchspreis für Reisejournalisten** von Graubünden Ferien, der touristischen Marketingorganisation der Schweizer Urlaubsregion Nr. 1. Die Seminarleitung ist einerseits für die fachliche, andererseits für die organisatorische Umsetzung des Nachwuchspreises verantwortlich. Peter Linden und Gieri Spescha haben auch in der Jury Einsitz.

Fachjury

Die bis zum **30. September 2010** publizierten und anschliessend bei Graubünden Ferien eingereichten Artikel werden von einer namhaften Fachjury bewertet.

Anmeldung

Name: _____

Vorname: _____

Adresse Geschäft

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Fax: _____

E-mail: _____ @ _____



Adresse Privat

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Mobile: _____

Fax: _____

E-mail: _____ @ _____

Bevorzugte Korrespondenz Adresse

Post: Geschäfts-Adresse Privat-Adresse

E-Mail: Geschäfts-Adresse Privat-Adresse

Geburtsdatum: _____

Journalistische Tätigkeit als: Feste(r) Redakteur(in)
Medium: _____

Freelance
Medium: _____

Unterschrift: _____ Datum: _____

Senden Sie diesen Talon und ein Passfoto mit den geforderten Unterlagen bis

2. April 2010 (Poststempel) an:

Graubünden Ferien, «NWP», Alexanderstrasse 24, CH - 7001 Chur

Beilagen

Schriftliche Veröffentlichungsabsicht der Reisetil-Redaktion

Veröffentlichte (Reise-)Reportage(n)

Weitere Unterlagen